

Dienstag, 3. März 2015

Die auf dieser Seite publizierten Texte stehen ausserhalb der redaktionellen Verantwortung. Informieren Sie sich bei der az Aargauer Zeitung, Tel. 058 200 53 53, insetate@aargauerzeitung.ch

60 Jahre Malergeschäft Krüttli in Erlinsbach

Am Tag der Arbeit im Jahre 1955 wagte Pius Krüttli, der Vater des heutigen Betriebsinhabers Bruno Krüttli, den Schritt in die berufliche Selbstständigkeit. Geplant war es eigentlich anders: Den älteren Lesern dürften die damals beliebten Theatervorstellungen in Erlinsbach noch in bester Erinnerung geblieben sein. Pius Krüttli liess sich nicht lange bitten und fertigte für diese Produktionen die passenden Bühnenbilder an. Dabei entdeckte er seine Leidenschaft für das bildnerische Gestalten und plante, an der Kunstgewerbeschule eine Ausbildung zum Kullissenmaler zu absolvieren. Da der gelernte Maler mit Aufträgen aus dem Dorf überhäuft wurde, entschied er sich um und gründete das Malergeschäft Pius Krüttli. Zu Beginn machte er seiner Kundschaft noch mit Velo und Anhänger für die Farbkessel seine Aufwartung.

1996 übernahm Sohn Bruno Krüttli nach erfolgreich absolvierter Ausbildung zum eidg. Dipl. Malermeister die Geschicke des elterlichen Betriebes. Durch die handwerklich hochstehend ausgeführten Arbeiten und das breit gefächerte Angebot im Bereich Renovationsarbeiten erfreut sich der kleine, aber leistungsstarke Familienbetrieb an einer hohen Nachfrage nach seinen Dienstleistungen.

«Unser Hauptauftragsgebiet liegt in der Betreuung von Privatkundschaft. Aber auch wenn es eine ganze Kirche zu renovieren gilt, sind wir gerne an Ort und

Stelle», meint Bruno Krüttli lachend und spielt damit auf die Renovation der reformierten Kirche in Erlinsbach AG an, die das Maler-Atelier Bruno Krüttli, wie der Betrieb seit 1996 heisst, kürzlich ausführen durfte. Tatsächlich ist die Bandbreite der angebotenen Dienstleistungen gross. Sie beinhaltet sämtliche innere und äussere Maler- und Tapezierarbeiten, Fassadenrenovierungen, professionelle Schimmelsanierungen, künstlerische Gestaltung von Dachuntersichten, die Herstellung von Stuckaturen, kleinere Gipsarbeiten, Renovation von Holzwerk, dekorative Techniken wie Vergolden, Stucco Veneziano und vieles mehr.

Besonders am Herzen liegen Bruno Krüttli ältere Objekte, deren Renovation ein gewisses Fingerspitzengefühl und Verständnis für die Materie erfordern. «Es erfüllt mich mit grosser Freude, wenn ich Strukturen, die von unseren Vorfahren angefertigt wurden, teilweise sogar unter Denkmalschutz stehen, für die nachfolgenden Generationen erhalten darf», meint der Malermeister mit Herzblut.

AUF EINEN BLICK

**Maler-Atelier
Bruno Krüttli**
Hauptstrasse 123
5015 Erlinsbach SO
Tel. 062 844 26 40
info@malerkruettli.ch



www.malerkruettli.ch

Bruno Krüttli absolvierte am «Europäischen Zentrum Venedig für die Berufe in der Denkmalpflege» eine Zusatzausbildung mit Spezialisierung in den traditionellen Restaurierungstechniken, modernen Bautechniken und Anwendung von traditionellen Techniken für eine regelmässige Instandhaltung und nachhaltige Konservierung. Sein umfassendes Wissen gibt Bruno Krüttli mit Freude an den Berufsnachwuchs weiter. Er amtiert als Lehrlingsausbilder, als Prüfungsexperte bei den Lehrabschlussprüfungen des Kantons Aargau, als Mitglied der Lehrlingswettbewerbskommission an der Berufsschule Aarau und auf eidgenössischer Ebene als Experte bei den Meisterprüfungen für Diplomarbeiten, Kunstgeschichte und gestalterische Module, sowie als Mitglied der Qualitätssicherungskommission QSK.

Auf Lehrbeginn August 2015 ist übrigens noch eine Malerlehrstelle frei! Interessierte dürfen sich gerne bei Bruno Krüttli melden. Alle Kontaktdaten und weitere wissenswerte Informationen zum Betrieb finden sich auf der neu gestalteten Jubiläumswebsite www.malerkruettli.ch

Das Maler-Atelier Bruno Krüttli dankt all seinen Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen. Ohne sie wäre eine 60-jährige, erfolgreiche Tätigkeit nie möglich gewesen!

Im Jubiläumsjahr erhält übrigens jeder Kunde eine kleine, feine Überraschung!



Dekorationsmalerei an Dachuntersicht, Entwurf, Gestaltung und Ausführung: Bruno Krüttli.